

13. LICHTENBERGER SOMMER 2014

SC FRIESEN-LICHTENBERG

INTERNATIONALES SCHACHTURNIER

16. bis 24. August 2014

Audimax an der Hochschule für Technik und Wirtschaft Berlin
Treskowallee 8 • 10318 Berlin



Hallo, liebe Schachfreundinnen und Schachfreunde!

Er ist wieder da!

Wer? Na der „*Lichtenberger Schachsommer*“ und zwar der 13. (D r e i z e h n t e !!!)

Wer hätte das 2002 gedacht, dass er sich einmal zum größten und beliebtesten Traditions-Schachturnier in Berlin/Brandenburg entwickelt.

Als unser damaliger Vereinsvorsitzende Wolfgang Hartmann und meine Wenigkeit die Idee hatten, ein Schachturnier anlässlich des 55. Jahrestages der Gründung des „Schachclub-Lichtenberg“ zu organisieren, stießen wir auf einige Skepsis. Der weitere Verlauf ist hinreichend bekannt: Aus anfänglich 114 Teilnehmern sind wir inzwischen bei 231 Spielern angelangt. **Das ist Spitze!**

Zu verdanken haben wir diese rasante Entwicklung in erster Linie der Hochschule für Technik und Wirtschaft, die uns mit der Bereitstellung des Audimax einen attraktiven Turniersaal für eine hervorragende Spielatmosphäre zur Verfügung stellt. Weiterhin gehört Dank und Anerkennung den vielen ehrenamtlichen Helfern mit Peter Weiss an der Spitze, ohne die solch ein großartiges Turnier nicht zu bewältigen wäre.

Und damit ein **herzliches Willkommen** allen teilnehmenden Schachfreundinnen und Schachfreunden am „13. *Lichtenberger Sommer*“!

Die Club- und Turnierleitung wünscht allen Teilnehmern ein schönes, spannendes und erfolgreiches Turnier!

Zum Schluss die bisherigen Turniersieger:

2002	K.-H. Podzielny, IM	2008	S. Kalinitschew, IGM
2003	R. Rabiega, IGM	2009	M. Brüdigam
2004	R. Rabiega, IGM	2010	R. Rabiega, IGM
2005	L. Kritz, IGM	2011	F. A. Alejandro, IM
2006	R. Rabiega, IGM	2012	R. Rabiega, IGM
2007	S. Kalinitschew, IGM	2013	R. Rabiega, IGM

Helmut Kuzaj, SC Friesen-Lichteberg

Turnierinformationen

Zeitplan:

16.8. – 24.8.2014

16. August	12.00 – 14.00 Uhr	persönliche Anmeldung und Einschreibung in die Starterliste
	ca. 14.30 Uhr	Feierliche Eröffnung
	ca. 15.00 Uhr	1. Runde
17. August	10.00 Uhr	2. Runde
18. August	17.00 Uhr	3. Runde
19. August	17.00 Uhr	4. Runde
20. August	17.00 Uhr	5. Runde
21. August	17.00 Uhr	6. Runde
22. August	17.00 Uhr	7. Runde
23. August	10.00 Uhr	8. Runde
24. August	10.00 Uhr	9. Runde
	ca. 15.45 Uhr	Siegerehrung

Wettkampfmodus

- 9 Runden Schweizer System
- 40 Züge in 90 Minuten zuzüglich 30 Sekunden je Zug
plus je 1/2 Stunde zuzüglich 30 Sekunden je Zug für den Rest der Partie (FIDE-Regeln)
- Bei Punktgleichheit entscheidet die Buchholz-Wertung
(1 Streichwert), bei Gleichstand die Buchholzsummen-Wertung, danach die Anzahl der
gewonnenen Partien.
- DWZ-und ELO-Auswertung

Verhalten im Turniersaal

- Der Turniersaal ist 30 Minuten vor Spielbeginn geöffnet.
- Das Brett ist nach Patieende so zu verlassen, wie es vorgefunden wurde.
- Das Fotografieren ist nur bis 15 Minuten nach Spielbeginn gestattet.
- Ein preiswerter Imbiss wird eine Etage höher angeboten.
- **Es besteht absolutes Alkoholverbot im Turniersaal.**
- **Das Rauchen ist im gesamten Gebäude strikt untersagt.**

Abschlussblitzturnier

Auch dieses Jahr ist wieder am Abschlusstag (nach der Siegerehrung) in bewährter Zusammenarbeit mit Sven Horn im *Schach-Café "en passant"* in Prenzlauer Berg das traditionelle und allseits beliebte **Blitzturnier** als Schlusspunkt des "Lichtenberger Sommer 2014" geplant.

Nähere Informationen werden im Verlauf des Turniers bekanntgegeben.

Turnierregeln

FIDE-Regeln

Der "Lichtenberger Sommer 2014" ist ein beim Weltschachbund FIDE gemeldetes Turnier. Es wird nach den FIDE-Spielregeln ausgetragen.

Auswertung

Das Turnier wird zur ELO- und DWZ-Auswertung eingereicht.

Auslosung

Es wird die aktuelle Version des von Dipl.-Ing. Weber entwickelten Programms "Swiss Chess" verwendet. Die Startrangfolge richtet sich nach den DWZ der Teilnehmer (Stand 01.08.2014). Sollte keine DWZ vorhanden sein, wird an ihrer Stelle die Wertzahl der nationalen Föderation, sodann die FIDE Rating List, ansonsten ein Schätzwert verwendet. Diese Wertungszahlen sind aber keine Grundlage für die DWZ- bzw. ELO-Auswertung.

Abwesenheit, Fernbleiben, Wartezeit

Kann ein Spieler an einer Runde nicht teilnehmen, so meldet er dies vor Beginn dieser Runde beim Turnierleiter. Ein unentschuldigtes Fernbleiben wird als Rücktritt vom Turnier betrachtet. Die Wartezeit beträgt 30 Minuten.

Bedenkzeit

Die Bedenkzeit beträgt pro Spieler 90 Minuten für 40 Züge. Für den Rest der Partie erhält jeder Spieler 30 Minuten Bedenkzeit. Beginnend mit dem ersten Zug erhält jeder Spieler für jeden Zug eine Extrabedenkzeit von 30 Sekunden.

Es werden „Silver“-Schachuhren verwendet. Eine detaillierte Beschreibung zum Gebrauch dieser Uhren und zur Bedenkzeit nach dem sogenannten „Fischer-Modus“ finden Sie im Internet auf unserer Homepage. Bitte nutzen Sie diese Informationsquelle bereits vor dem Turnierbeginn. Für diese Bedenkzeitregelung entfällt die Möglichkeit einer Remisreklamation nach Anhang Punkt G5 der FIDE-Regeln. Auch ist jeder Spieler während des gesamten Partieverlaufs verpflichtet, der Notationspflicht nachzukommen.

Punktgleichheit und Buchholz-Wertung

Bei der Ermittlung der Buchholz-Wertung wird die schlechteste Einzelwertung gestrichen.

Verhalten der Spieler

Die Spieler haben die Bestimmungen des Artikels 11 der FIDE-Regeln zu beachten. Für den Artikel 11.3 b wird in diesem Turnierreglement festgelegt: Jeder Versuch, durch Inanspruchnahme fremder Hilfe einen unerlaubten Vorteil zu erlangen, wird mit dem Verlust der Partie bestraft; der Gegner gewinnt die Partie. Mobiltelefone oder andere Kommunikationsmittel dürfen nur im ausgeschalteten Zustand in das Turnierareal gebracht werden. Wenn während des Spiels offenbar wird, dass ein solches Gerät eingeschaltet ist, wird der Schiedsrichter eine Bestrafung des schuldigen Spielers nach Artikel 12.9 vornehmen.

Turnierleiter und Vorsitzender des Turniergerichts

Marko Schmidt, Vorsitzender des Vereins SC Friesen-Lichtenberg

Schiedsrichter und Mitglieder des Turniergerichts

Uwe Bade (SC Friesen-Lichtenberg), Internationaler Schiedsrichter
Lothar Oettel (TSG Oberschöneweide, FIDE-Schiedsrichter
Stefan Krüger (SC Friesen-Lichtenberg), Regionaler Schiedsrichter

Dringender Telefonanschluss

0176 / 3120 3225, Peter Weiss

Bitte benutzen Sie diese Rufnummer nur im Notfall (z.B. Erkrankung bzw. Verhinderung o.ä.). Keine Auskünfte über Rundenergebnisse und Auslosungen, diese entnehmen Sie bitte den Aushängen oder unserer Homepage im Internet!



FIDE-Turnier-Modus mit Bonuszeit

An dieser Stelle möchten wir den Umgang mit den elektronischen Uhren und der sogenannten Fischer-Bedenkzeit, bei der pro Zug ein Zeitbonus gegeben wird, in einem Frage – Antwort – Spiel helfend erklären. Bitte informieren Sie sich bereits vor der ersten Runde durch Lesen dieser Beschreibung. Darüber hinaus stehen natürlich unsere Schiedsrichter für Fragen gerne zur Verfügung.

Wir spielen mit der „Silver“ und alle Erläuterungen beziehen sich auf den Umgang mit diesem Uhrentyp. Zu Partiebeginn drückt Schwarz seine Spielertaste, wodurch die Uhr von Weiß gestartet wird und die Leuchtanzeige neben seiner Spielertaste im Sekundentakt zu blinken beginnt. Im Display kann die verbleibende Bedenkzeit abgelesen werden. Ist diese **größer als 10 Minuten** erfolgt die Anzeige in **Stunden und Minuten**, die durch einen **Doppelpunkt voneinander getrennt** werden (h:mm, z.B. **1:29** [1 Stunde : 29 Minuten] oder **0:11** [11 Minuten]). Die vorhandenen Sekunden werden nicht dargestellt, sind aber intern gespeichert. Bei **weniger als 10 Minuten** Restbedenkzeit werden die verbliebenen **Minuten und Sekunden**, getrennt durch einen **Dezimalpunkt**, angezeigt (m.ss, z.B. **9.59** [9 Minuten . 59 Sekunden] oder **0.02** [2 Sekunden]). Neben der Zeitanzeige erscheint für den am Zuge befindlichen Spieler ein routierendes Symbol. Für die erste Zeitperiode ist das Symbol ein Kreuz, für den Rest der Partie ist es ein Dreieck.

1. Welche Bedenkzeit habe ich?

Für die **ersten 40 Züge** stehen **90 Minuten plus 30 Sekunden Zeitgutschrift für jeden Zug** zur Verfügung (Bedenkzeit für die erste Zeitperiode). Für die weiteren Züge erhält der Spieler zusätzlich **30 Minuten und weiterhin 30 Sekunden Zeitgutschrift** pro Zug (Bedenkzeit für den Rest der Partie).

2. Wann erhalte ich die zusätzlichen 30 Minuten und wie erkenne ich das?

Die zusätzlichen 30 Minuten erhalten beide Spieler **automatisch und unabhängig von der gespielten Zügezahl, sobald bei einem der Spieler die Bedenkzeit für die erste Zeitperiode abgelaufen ist**. Das geschieht also, nachdem ein Display nacheinander die letzten Sekunden der Bedenkzeit 0.03 ... 0.02 ... 0.01 ... 0.00 anzeigt. Danach springt die Displayanzeige von Minuten . Sekunden auf Stunden : Minuten um und zeigt für diesen Spieler 0:29 [29 Minuten, ohne die intern gespeicherten Sekunden] an. Gleichzeitig ändert sich auch das neben der Anzeige befindliche routierende Symbol. Außerdem erscheint unterhalb des routierenden Symbols **nur bei diesem Spieler ein waagerechter Strich**.

Dem anderen Spieler werden zu seiner vorhandenen Restbedenkzeit 30 Minuten hinzugefügt (seine Displayanzeige wechselt also z. B von 0.17 [17 Sekunden] auf 0:30 [30 Minuten ohne Sekundenangabe] oder von 0:12 [12 Minuten] auf 0:42 [42 Minuten]).

3. Wie erkenne ich eine Zeitüberschreitung?

Beim Gebrauch der herkömmlichen Uhren wird das Ablaufen der Bedenkzeit durch das **Fallen des Blättchens** angezeigt. Genau dieser Zeitpunkt ist für die erste Zeitperiode bei den elektronischen Uhren erreicht, **wenn die Displayanzeige von der Darstellung Minuten . Sekunden zu Stunden : Minuten umspringt** (wie unter Punkt 2 detailliert beschrieben).

Eine Zeitüberschreitung vor dem 40. Zug muss weiterhin anhand der Notation belegt werden. Wenn sich die Uhr infolge des Ablaufens der Bedenkzeit für die erste Zeitperiode auf die Bedenkzeit für den Rest der Partie umstellt, muss der Spieler seine 40 Züge einschließlich des Betätigens der Uhr geschafft haben,

ansonsten ist die Zeit überschritten. Wenn sich kein Schiedsrichter am Brett befindet, muss der Gegner die Feststellung der Zeitüberschreitung reklamieren. Er wird gegebenenfalls die Uhr anhalten und den Schiedsrichter herbeibitten.

Bei Ablauf der Bedenkzeit für den Rest der Partie bleibt die Uhr bei 0.00 stehen. Auch wenn jetzt noch weitere Züge erfolgen, ändert sich am Stand dieser Uhr nichts mehr, insbesondere gibt es natürlich für weitere Züge keine 30 Sekunden Zeitgutschrift mehr. Es wird nun ein waagerechter Strich in Höhe der Mitte der Zeitanzeige bei dem Spieler angezeigt, der die Bedenkzeit zuerst überschritten hat.

4. Entfällt in der Zeitnotphase die Notationspflicht?

Nein, es besteht grundsätzlich Notationspflicht.

Durch die Zeitgutschriftregelung von 30 Sekunden pro Zug gibt es **keine Zeitnotphase** mehr. Alle Züge sind lückenlos während der **gesamten Partie** aufzuschreiben. Insbesondere ist es verboten, mehrere Züge hintereinander (Blitztempo) zu spielen und erst dann aufzuschreiben.

5. Besteht die Möglichkeit der Remisreklamation nach Anhang G5 der Regeln?

Nein, die betreffende Regel ist außer Kraft.

Mit den Bestimmungen des Anhangs G der FIDE-Regeln soll verhindert werden, dass der besser stehende Spieler durch seinen Gegner „über die Zeit gezogen“ wird. Durch die Zeitgutschriftregelung besteht diese Gefahr nicht mehr und es entfällt die Möglichkeit einer Remisreklamation nach Anhang G5 der FIDE-Regeln.

6. Warum muss „Schwarz“ als erster die Uhr in Gang setzen?

Weil Weiß sonst keine Zeitgutschrift von 30 Sekunden für seinen ersten Zug erhält.

Schon die mechanische Uhr wurde grundsätzlich zuerst von Schwarz in Gang gesetzt und damit die Partie begonnen. Dieser Grundsatz wurde bei der elektronischen Uhr mit folgender Konsequenz beibehalten: Erst wenn die Uhr **das zweite Mal** gedrückt wird (regulär also von Weiß), erhält der drückende Spieler – also Weiß – die Zeitgutschrift von 30 Sekunden für seinen ersten Zug. Achten Sie also beim Beginn der Partie darauf, dass immer die Uhr von Weiß in Gang gesetzt wird. Lassen Sie dies entweder den Schiedsrichter tun oder setzen Sie, falls Sie mit den weißen Steinen spielen und Ihr „schwarzer“ Gegner noch nicht anwesend ist, durch Drücken der schwarzen Spielertaste Ihre eigene Uhr in Gang, führen Sie Ihren Zug aus und vollenden Sie diesen durch Drücken Ihrer Spielertaste.

7. Wie halte ich die Uhr an?

Durch Drücken des mittleren Knopfes an der Uhrenoberseite.

Es ist allgemein bekannt, dass der am Zuge befindliche Spieler, der beim Schiedsrichter etwas reklamieren möchte (dreifache Stellungswiederholung, Remis nach 50-Züge-Regel, Zeitüberschreitung) oder bei anderen triftigen Gründen die Uhr anhalten darf. Dies geschieht, indem der mittlere (runde) Knopf auf der Uhr **etwa eine Sekunde gedrückt gehalten** wird.

Die Uhr stoppt nicht, wenn nur kurz auf diesen Knopf gedrückt wird. Das ist von der FIDE so vorgeschrieben, um ein unabsichtliches Anhalten der Uhr zu verhindern.

8. Welche Knöpfe und Schalter an der Uhr sind zu betätigen und welche auf keinen Fall?

Die Spieler dürfen ausschließlich die Knöpfe, die sich **oben auf** der Uhr befinden, betätigen.

Das sind die Knöpfe zum Abschalten der eigenen und Ingangsetzen der gegnerischen Uhr und der mittige Knopf zum Anhalten/Aus- und Einschalten der Uhr.

Die Schalter an der Frontseite dienen der Bedienung der Uhr (Einstellfunktionen) und dürfen von den Spielern oder anderen Unbefugten **zu keiner Zeit benutzt** werden. Eine Zuwiderhandlung kann von den Schiedsrichtern nach Artikel 12.9 bestraft werden.

13. Lichtenberger Sommer

Teilnehmerliste: (Sortiert nach Startrangliste)

Start	Teilnehmer	Titel	NWZ	ELO	At	Verein/Ort	Land	Geburt
1.	Stern,Rene	IM	2528	2542	M	SK König Tegel 1949 e.V.	GER	1972
2.	Braun,Arik	GM	2500	2544	M	SC Eppingen	GER	1988
3.	Kurayan,Ruslan	IM	2423	2398	M	Gouvernement Chersonsk	UKR	1993
4.	Meister,Jakob	GM	2402	2466	M	SK Zehlendorf e.V.	GER	1955
5.	Moreno Tejera,Emilio	IM	2380	2435	M	Sfrd. Berlin 1903 e.V.	ESP	1985
6.	Schild,Christoph	FM	2373	2390	M	SK Freiburg Zähringen 1887 e.V.	GER	1975
7.	Stets,Dmitry	IM	2360	2419	M	Schachfreunde Gerresheim 86 e.V.	UKR	1971
8.	Kalinitschew,Sergey	GM	2349	2409	M	SC Kreuzberg e.V.	GER	1956
9.	Von Herman,Ulf	IM	2324	2379	M	SK König Tegel 1949 e.V.	GER	1965
10.	Muse,Drazen	IM	2315	2396	M	SK König Tegel 1949 e.V.	CRO	1971
11.	Brüdigam,Martin	FM	2313	2342	M	SK König Tegel 1949 e.V.	GER	1987
12.	Glantz,Robert	FM	2281	2308	M	SC Kreuzberg e.V.	GER	1990
13.	Fuchs,Heinz	IM	2276	2353	M	SC Untergrombach 46	GER	1963
14.	Heinig,Wolfram,Dr.	FM	2258	2299	M	SK Zehlendorf e.V.	GER	1954
15.	Vatter,Hans-Joachim	FM	2248	2278	M	SC Untergrombach 46	GER	1956
16.	Petersen,Soren Boeck		2234	2256	M	Damhus Skakklub	DEN	1971
17.	Rietze,Clemens	FM	2230	2274	M	USV Potsdam e.V., Abt. Schach	GER	1989
18.	Siebarth,Raiko		2227	2252	M	SG Blau-Weiß Stadtilm	GER	1989
19.	Tonndorf,Matthias		2213	2263	M	SV Caissa Wolfenbüttel	GER	1983
20.	Lerch,Philipp		2210	2241	M	SK König Tegel 1949 e.V.	GER	1997
21.	Vogel,Robert	FM	2208	2262	M	SG Pang-Rosenheim 1910 e.V.	GER	1957
22.	Schneider,Christian		2208	2211	M	SG Blau-Weiß Stadtilm	GER	1988
23.	Sieglen,Joachim,Dr.	FM	2198	2261	M	SC Untergrombach 46	GER	1961
24.	Reichenbach,Werner	FM	2190	2258	M	SK Zehlendorf e.V.	GER	1936
25.	Plump,Detlef,Dr		2190	2228	M		GER	1959
26.	Kapp,Martin		2152	2201	M	Schachverein Erzgebirge Stollber	GER	1984
27.	Wiebe,Patrick		2144	2176	M	SK Nordhorn-Blanke	GER	1977
28.	Zur,Jan		2138	2088	M	SC Zugzwang 95 e.V.	GER	1988
29.	Lagunow,Raphael		2136	2121	M	SK Zehlendorf e.V.	GER	2000
30.	Rohde,Wolfgang		2120	2162	M	SC Friesen Lichtenberg e.V.	GER	1951
31.	Simon,Ralf-Axel	FM	2118	2173	M	TSG Neuruppin	GER	1953
32.	Brümmel,Arend		2096	2132	M	Stader SV	GER	1975
33.	Nötzel,Felix		2094	2113	M	Sfrd. Berlin 1903 e.V.	GER	1990
34.	Kreutzkamp,Hans-Rudolf		2070	2186	M	SK Union Eimsbuettel eV	GER	1945
35.	Krefenstein,Sergej		2060	2094	M	TuS Makkabi Berlin e.V.	GER	1980
36.	Jaeschke,Jens-Uwe		2054	2130	M	Sfr.Nord-Ost Berlin	GER	1967
37.	Stiemerling,Wilfried,Dr.		2053	2134	M	BSG Pneumant Fürstenwalde e.V.	GER	1956
38.	Schäfer,Heiko		2049	2064	M	Potsdamer SV Mitte e.V.	GER	1963
39.	Gelemerov,Yane		2048	2090	M	Krakera Pernik	BUL	1949
40.	Stark,Ingo		2045	2134	M	TSG Oberschöneweide e.V.	GER	1964
41.	Tscheuschner,Georg		2043	1967	M	SV Mattnetz Berlin e.V.	GER	1994
42.	Wecker,Martin		2040	2049	M	Godesberger Schachklub 1929 e.V.	GER	1979
43.	Keil,Uwe		2038	2132	M	SC Friesen Lichtenberg e.V.	GER	1951
44.	Flick,Antoine		2035	2035	M	Philidor Mulhouse	FRA	1999
45.	Albrecht,Rainer		2026	2109	M	SC Kreuzberg e.V.	GER	1952
46.	Heuser,Philip,Dr.		2023	2095	M	Münchener SC 1836 e.V.	GER	1975
47.	Guenther,Thomas		2016	2089	M	SV Senat	GER	1963
48.	Heerde,Thomas		2016	2074	M	SC Weisse Dame e.V.	GER	1962
49.	Schulz,Hartmut		2013	2106	M	SC Rotation Pankow e.V.	GER	1954
50.	Schulz,Olaf		2012	2029	M	SC Rotation Pankow e.V.	GER	1983
51.	Hoffmann,Rainer		2007	2064	M	BSC Rehberge 1945 e.V.	GER	1944
52.	Hahlbohm,Matthias		2005	2074	M	TSG Oberschöneweide e.V.	GER	1955
53.	Godoj,Veit		2002	2031	M	SV Königsjäger Süd-West e.V.	GER	1961
54.	Amelang,Thomas		1999	2109	M	SK Siemens München	GER	1962
55.	Schmidt,Markus		1999	2097	M	SK Turm Bad Hersfeld	GER	1988
56.	Badestein,Hartmut,Prof. Dr.		1995	2066	M	SC Friesen Lichtenberg e.V.	GER	1936
57.	Zschäbitz,Klaus	FM	1989	2064	M	BSG 1827 Eckbauer e.V.	GER	1941
58.	Wörz,Markus,Dr.		1988	1949	M	SC Kreuzberg e.V.	GER	1970
59.	Püschel,Werner		1987	2093	M	SG Lasker Steglitz-Wilmersdorf	GER	1947

60.	Kapr, Klaus, Dr.		1987	2069	M	SC Friesen Lichtenberg e.V.	GER	1953
61.	Issel, Oliver		1985	2071	M		GER	1965
62.	Kupfer, Michael, Dr.		1983	2059	M	SC Friesen Lichtenberg e.V.	GER	1956
63.	Kollberg, Lothar		1978	2138	M	SC Zugzwang 95 e.V.	GER	1938
64.	Kornrumpf, Joachim		1978	2061	M	Preetzer TSV	GER	1949
65.	Witte, Ronald		1971	2052	M	BSV 63 Chemie Weißensee	GER	1962
66.	Schulz, Wolfgang		1965	2074	M	Hamburger SK von 1830 eV	GER	1932
67.	Kutschke, Jens		1963	2014	M	Sfrd. Berlin 1903 e.V.	GER	1974
68.	Bankmann, Daniel		1959	1931	M	SC 1934 Gelnhausen	GER	1991
69.	Oswald, Michael		1958	2129	M	1. Schachclub Anhalt	GER	1959
70.	Pluska, Alexander		1956	1899	M	SK Doppelbauer Kiel	GER	1998
71.	Mai, Andreas		1954	1998	M	SC Friesen Lichtenberg e.V.	GER	1989
72.	Richter, Götz		1952	2028	M	Klub Kölner Schachfreunde e.V. 1	GER	1960
73.	Poseck, Steffen		1952	2019	M	BSV 63 Chemie Weißensee	GER	1974
74.	Sabrowski, Uwe		1950	2097	M	SC Friesen Lichtenberg e.V.	GER	1961
75.	Steiner, Wolfram		1934	1995	M	SG Lasker Steglitz-Wilmersdorf	GER	1964
76.	Kievelitz, Bernd		1914	1998	M	SC Zitadelle Spandau 1977 e.V.	GER	1950
77.	Jaeger, Andre		1914	1977	M	SC Rochade e.V.	GER	1954
78.	Sappok, Marius		1913	2003	M	SC Zugzwang 95 e.V.	GER	1990
79.	Reiche, Henry		1909	1992	M	SC Zugzwang 95 e.V.	GER	1956
80.	Keusch, Horst		1904	2021	M	SC Friesen Lichtenberg e.V.	GER	1939
81.	Hörmann, David		1904	1983	M	SC Weisse Dame e.V.	GER	1993
82.	Schmidt, David		1902	1981	M	Doppelbauer Woltersdorf	GER	1972
83.	Silz, Elisa		1899	1957	W	SV Empor Berlin e.V.	GER	1991
84.	Wierzbicki, Jirawat		1896	1924	M	SK König Tegel 1949 e.V.	GER	2002
85.	Meyer-Dunker, Paul		1893	1912	M	SC Friesen Lichtenberg e.V.	GER	1992
86.	Fartmann, Oliver		1888	1927	M	SV Mattnetz Berlin e.V.	GER	1995
87.	Muskewitz, Bernd		1887	1969	M	SV Mattnetz Berlin e.V.	GER	1969
88.	Khorolskyi, Borys		1879		M	vereinslos	UKR	1948
89.	Duijker, Bert		1875	1926	M	Bennekomse S.V.	NED	1950
90.	Raab, Helen		1874	1851	W	SC Kreuzberg e.V.	GER	1991
91.	Schmidt, Jürgen		1873	1992	M	SC Kreuzberg e.V.	GER	1952
92.	Osten, David		1868	1733	M	SF Friedrichshagen	GER	1992
93.	Hilbig, Dieter		1868	2020	M	ESV Gera	GER	1952
94.	Leyrer, Thomas		1867	1774	M	SV Königsjäger Süd-West e.V.	GER	1998
95.	George, Tom		1862	1897	M	SG Blau-Weiß Stadtilm	GER	1990
96.	Willich, Manfred		1858	1961	M	SK Turm Bad Hersfeld	GER	1956
97.	Barwich, Alfred		1850	2041	M	SV Berolina Mitte e.V.	GER	1933
98.	Mueller, Joerg		1850		M	vereinslos	GER	1959
99.	Meyer, Ulrich		1843	2007	M	Schachklub Münster 32 e.V.	GER	1961
100.	Waitz, Marco		1840	1984	M	BSV 63 Chemie Weißensee	GER	1962
101.	Fiedler, Wolfgang		1835	1928	M	SV Berolina Mitte e.V.	GER	1944
102.	Junge, Wolfgang		1834	1848	M	SC Friesen Lichtenberg e.V.	GER	1950
103.	Baranowsky, Peter		1832	1978	M	Sfrd. Berlin 1903 e.V.	GER	1946
104.	Deutschbein, Christopher		1820	1984	M	Bille SC von 1924 e.V.	GER	1993
105.	Stein, Siegfried		1819		M	SV Berolina Mitte e.V.	GER	1949
106.	Bonke, Hans-Jürgen		1817	1951	M	SC Kreuzberg e.V.	GER	1945
107.	Scheide, Helmut		1814	1947	M	USV Potsdam e.V., Abt. Schach	GER	1937
108.	Schilling, Hans		1812	1846	M	Sfr. Nord-Ost Berlin	GER	1958
109.	Jensen, Johnny		1803	1873	M	Aros Skakklub	DEN	1971
110.	Albinus, Günter, Dr.		1802	1877	M	SG Weißensee 49 e.V.	GER	1939
111.	Möller, Dustin		1798	1819	M	Eckernförder SC von 1921	GER	1993
112.	Rollwitz, Jürgen		1797	1987	M	SC Rochade e.V.	GER	1941
113.	Schubert, Joachim		1791	1848	M	SC Friesen Lichtenberg e.V.	GER	1952
114.	Lischeid, Kilian		1791	1642	M	Schachunion Berlin e.V.	GER	1998
115.	Brüning, Wolfgang		1788	1893	M	Queer-Springer SSV Berlin	GER	1958
116.	Alcer, Fabian		1782	1760	M	SV Empor Berlin e.V.	GER	1997
117.	Kapp, Frank		1779	1910	M	TSV IFA Chemnitz	GER	1957
118.	Getzuhn, Detlef		1778	1896	M	SV Senat	GER	1960
119.	Schröter, Maik		1773	1854	M	SG Blau-Weiß Stadtilm	GER	1992
120.	Windolf, Mario		1772		M	1. Schachclub Anhalt	GER	1988
121.	Schleicher, Janek		1769	2031	M	SV Blau-Weiß Bürgel	GER	1979
122.	Küchler, Felix		1763	1735	M	Schachunion Berlin e.V.	GER	1994

123.	Bergmann, Jens		1762	1896	M	SK Tempelhof 1931 e.V.	GER	1979
124.	Geldner, Gerrit		1762	1713	M	Schachunion Berlin e.V.	GER	1998
125.	Hirstel, Serge		1760	1910	M	Hipsheim	FRA	1962
126.	Ritter, Uwe		1759	1945	M	Reideburger SV 90 Halle	GER	1962
127.	Schmalzried, Volker		1758	1875	M		GER	1960
128.	Guasti, Duccio		1754		M	BSC Rehberge 1945 e.V.	ITA	1989
129.	Grassi, Fabrizio		1752	1893	M	SV Berlin-Friedrichstadt	SUI	1968
130.	Wimmer, Thomas		1746	1881	M	SK Marburg 1931/72	GER	1977
131.	Müller, Johannes		1745	1845	M	SC Eintracht Berlin e.V.	GER	1946
132.	Roth, Joachim		1740	1930	M	SG Bund	GER	1952
133.	Huebner, Alan-Ari		1739	1785	M	vereinslos	GER	1999
134.	Westphal, Julian		1739	1734	M	TSG Oberschöneeweide e.V.	GER	1995
135.	Schindler, Rudolf, Dr.		1735	1846	M	SG Lasker Steglitz-Wilmersdorf	GER	1941
136.	Lübke, Thomas		1727	1936	M	FVS ASP Hoyerswerda	GER	1958
137.	Kornath, Heinrich		1725	1848	M	SG Eckturm	GER	1939
138.	Bandsom, Olaf		1724	1812	M	SC Friesen Lichtenberg e.V.	GER	1971
139.	Herrmann, Eberhard		1719	1852	M	SC Friesen Lichtenberg e.V.	GER	1947
140.	Boeck, Rüdiger		1716	1815	M	SC Weiße Dame Ulm e.V.	GER	1970
141.	Lieder, Günter		1709	1864	M	SK Turm Bad Hersfeld	GER	1955
142.	Fuchs, Gabriele		1708		W	SF Kraichtal	GER	1963
143.	Strowig, Justin		1706	1855	M	SV Mattnetz Berlin e.V.	GER	1994
144.	Korell, Klaus-Peter		1704	1901	M	SG TT/Wiheil	GER	1951
145.	Schilly, Hans-Joachim		1703	1804	M	SF Siemensstadt	GER	1950
146.	Krüger, Ekkehard		1701	1798	M	SG Narva Berlin e.V.	GER	1957
147.	Exner, Roland		1700	1908	M	SV Berolina Mitte e.V.	GER	1969
148.	Ziems, Michael		1699	1809	M	SV Empor Berlin e.V.	GER	1976
149.	Stiemerling, Andreas		1699		M	SSV Rotation Berlin e.V.	GER	1959
150.	Jacob, Karl		1697		M	Schachfreunde Hettstedt	GER	1994
151.	Krusemark, Gerhard		1684	1755	M	TSG Rot-Weiß Fredersdorf/Vogelsd	GER	1943
152.	Olaizola, Miguel		1684	1773	M	SK Zehlendorf e.V.	GER	1968
153.	Schmitt, Jens-Ole		1680	1691	M	SG Narva Berlin e.V.	GER	1985
154.	Kujawa, Werner		1678	1814	M	SV Motor Wildau e.V.	GER	1935
155.	Petersen, Moritz		1675	1711	M	SV Glück auf Rüdersdorf e.V.	GER	1998
156.	Bailliere, Arne		1673		M	Sfrd. Berlin 1903 e.V.	BEL	1977
157.	Hintze, Emanuel		1671	1922	M	SK Zehlendorf e.V.	GER	1992
158.	Kohlmeyer, Dagobert		1665	1888	M	SC Rochade e.V.	GER	1946
159.	Prix, Siegfried		1662	1777	M	Sfrd. Berlin 1903 e.V.	GER	1948
160.	Schönemann, Manfred		1653	1781	M	SV Turbine Berlin e.V.	GER	1945
161.	Peter, Volkhard, Dr.		1650	1815	M	Schachclub Oranienburg e.V.	GER	1943
162.	Wolff, Marie Antoinette		1649	1707	W	Leegebrucher Schachfreunde	GER	1997
163.	Scholta, Danilo		1648	1761	M	SV Empor Berlin e.V.	GER	1958
164.	Bullig, Reinhard, Dr.		1635	1772	M	Sfrd. Berlin 1903 e.V.	GER	1944
165.	König, Dennis		1620		M	SV Königsjäger Süd-West e.V.	GER	1983
166.	Dathe, Frederick		1616	1594	M	Schachunion Berlin e.V.	GER	2002
167.	Born, Jonathan		1609	1706	M	SV Königsjäger Süd-West e.V.	GER	1997
168.	Mildenberger, Hans		1604	1632	M	BVG-Helmholz	GER	1932
169.	Weiß, Daniel		1603	1741	M	Sfr. Nord-Ost Berlin	GER	1984
170.	Bollenbach, Horst		1601	1752	M	SC Friesen Lichtenberg e.V.	GER	1943
171.	Fuchs, Linda		1596		W	SC Untergrombach 46	GER	1997
172.	Woinowski, Michael		1590	1731	M	SC Kreuzberg e.V.	GER	1978
173.	Casny, Guenter		1585	1854	M	SC Rochade e.V.	GER	1941
174.	Kasper, Peter		1581	1764	M	SG Eckturm	GER	1954
175.	Engelhardt, Erhard		1581	1799	M	SSV Rotation Berlin e.V.	GER	1936
176.	Krawatzki, Armin		1579	1689	M	SVG Läufer Reinickendorf e.V.	GER	1951
177.	Dietzel, Uwe, Dr.		1572	1705	M	TSV Lichtentanne SAbt	GER	1968
178.	Schweitzer, Paul		1567	1712	M	SV Königsjäger Süd-West e.V.	GER	1938
179.	Reiser, Ralf		1564	1755	M	Schachunion Berlin e.V.	GER	1956
180.	Feyer, Leon		1561	1660	M	SV Empor Berlin e.V.	GER	1999
181.	Dinslage, Klaus-Dieter		1555	1721	M	Bahn-Schachclub Wuppertal	GER	1950
182.	Hommel, Niclas		1550	1575	M	Schachunion Berlin e.V.	GER	2004
183.	Glase, Johan		1545	1689	M	Schachunion Berlin e.V.	GER	1998
184.	Aizpurua Zufiria, Inaki		1545	1545	M	Gros Xake Taldea	ESP	1934
185.	Pöcheim, Stephan		1530		M	Sfrd. Berlin 1903 e.V.	GER	1962

186.	Becker, Uwe		1529	1743	M	SV Glück auf Rüdersdorf e.V.	GER	1961
187.	Koerber, Bernhard		1515	1640	M	SG Lasker Steglitz-Wilmersdorf	GER	1947
188.	Kuhr, Stefan		1512	1611	M	SC Zugzwang 95 e.V.	GER	1967
189.	Pöltelt, Helmut, Dr.		1506	1745	M	SC Eintracht Berlin e.V.	GER	1944
190.	Tschirschwitz, Stephan		1490	1604	M	SG Lasker Steglitz-Wilmersdorf	GER	1966
191.	Lange, Cecilia		1476	1553	W	TSG Oberschöneweide e.V.	GER	2000
192.	Wilke, Hans-Peter, Dr.		1474		M	SVG Läufer Reinickendorf e.V.	GER	1930
193.	Radloff, Rainer		1453	1706	M	SC Weisse Dame e.V.	GER	1950
194.	Günther, Boris		1450	1538	M	SF Friedrichshagen	GER	1974
195.	Theilig, Reinhard, Dr.		1436	1675	M	VfB Hermsdorf e.V.	GER	1947
196.	Zuccolo, Sebastian		1434	1434	M	ASD San Gregorio Pordenone	ITA	1998
197.	Bui, Bao Anh Le		1433	1576	M	SV Mattnetz Berlin e.V.	GER	2006
198.	Rau, Joshua		1421	1624	M	Schachunion Berlin e.V.	GER	1999
199.	Wicklein, Christian		1413		M	vereinslos	GER	1978
200.	Leyrer, Edgar		1409	1610	M	SV Königsjäger Süd-West e.V.	GER	1963
201.	Bauer, Stefan		1398	1614	M	SC Kreuzberg e.V.	GER	1939
202.	Bolle, Dietrich		1386	1655	M	SG Eckturm	GER	1936
203.	Toth, Hans-Jürgen		1377	1631	M	Schachfreunde Zehdenick 76 e.V.	GER	1943
204.	Möller, Dirk		1366	1624	M	SC Kreuzberg e.V.	GER	1949
205.	Kostanyan, Hakob		1343	1517	M	SC Weisse Dame e.V.	GER	2004
206.	Gnaß, Erhard		1330	1539	M	SK Zehlendorf e.V.	GER	1942
207.	Kammler, Hans-Joachim		1328	1504	M		GER	1934
208.	Kaufmann, Mathias		1322	1559	M		GER	1977
209.	Stark, Steven		1320	1502	M	VfB Hermsdorf e.V.	GER	1963
210.	Paris, Gerhard		1310	1536	M	TSG Oberschöneweide e.V.	GER	1935
211.	Home, Marcus		1307		M	1. Schachclub Anhalt	GER	1996
212.	Schmole-Rostosky, Joachim, Dr		1304	1650	M	SF Schwarz-Weiß Merzhausen	GER	1944
213.	Fontaine, Constantin		1295	1580	M	SK Tempelhof 1931 e.V.	GER	1981
214.	Walther, Lothar		1294	1530	M	SV Turbine Berlin e.V.	GER	1946
215.	Lange, Johannes Friedrich		1268		M	Schachunion Berlin e.V.	GER	2001
216.	Schmidt, Tim Lucas		1239		M	1. Schachclub Anhalt	GER	2001
217.	Pilgrim, Wilfried		1231	1459	M	SC Kreuzberg e.V.	GER	1953
218.	Abraham, Helmut		1222	1553	M	SC Kreuzberg e.V.	GER	1953
219.	Stiemerling, Karl-Heinz		1212	1579	M	SG Eckturm	GER	1930
220.	Dittrich, Hans-Jürgen		1166		M	vereinslos	GER	1944
221.	Karge, Ole Jannes		1113	1494	M	SV Mattnetz Berlin e.V.	GER	2003
222.	Wahner, Eberhard, Dr.		1063		M	vereinslos	GER	1943
223.	Lippianowski, Stefan		970	1220	M	SV Mattnetz Berlin e.V.	GER	1964
224.	Eichstädt, Torsten		967		M	SC Friesen Lichtenberg e.V.	GER	1966
225.	Nguyen Duc, Quang Nhat		800		M	SC Friesen Lichtenberg e.V.	GER	1995
226.	Kossuewa, Fatima		797		W	SC Friesen Lichtenberg e.V.	GER	1998
227.	Kossuewa, Aminat		785		W	SC Friesen Lichtenberg e.V.	GER	1999
228.	Gazaev, Ansor		700		M	SC Friesen Lichtenberg e.V.	GER	2000